

Protokoll

der 19. Bezirksamtssitzung 2020 am 19.05.2020 um 09.00 Uhr im Rathaus, Ratssaal

Beginn der Sitzung: 09.00 Uhr

Ende der Sitzung: 11.15 Uhr

Anwesenheit:

Herr Grunst	- BzBm
Herr Schaefer	- BzStR SchulSpOrdUmVer
Herr Hönicke	- BzStR StadtSozWiArb
Frau Framke	- BzStRin FamJugGesBüD
Herr Dr. Elischewski	- BzStR RegOrd
Frau Hänisch	- Fin L/ StD L
Herr Heiermann	- RA L
Frau Beau	- BzBm BL

Gäste:

Zu TOP 3	
Herr Hartung	- StD Kat V

Teil A

Zu TOP 1 - Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde unter Vertagung der TOP 4, 6 und 14 bestätigt.

Zu TOP 2 – Protokollbestätigung und –kontrolle der 18. Sitzung vom 12.05.2020

Das Protokoll wurde mit Änderungen bestätigt. Die Änderungen sind eingearbeitet.
Das Protokoll wird im Internet veröffentlicht.

Zu TOP 3 – Corona-Virus

BzStRin FamJugGesBüD berichtet, dass es sehr geringe Zahlen bei den positiven Testergebnissen im Bezirk gibt, die Pflegeheime stehen unter besonderer Beobachtung. Die Gesundheitsämter der Berliner Bezirke haben in einem offenen Brief an die Senatorin ihre Kritik an der Corona-Ampel und der Teststrategie formuliert.
Der Finanzsenator hat insgesamt 60 zusätzliche Stellen für die Gesundheitsämter zugesagt. Diese sollen bis April 2021 besetzt sein. Weitere 60 Kräfte des Wachbataillons der Bundeswehr sollen als Beschäftigungspositionen aus den zusätzlichen Honorarmitteln finanziert werden. Dafür wurde eine zentrale Ausschreibung erörtert.

Zu TOP 4 – Gesundheitsbericht 2019

TOP wurde vertagt.

Zu TOP 5 – TBZ

TOP wurde besprochen.

Zu TOP 6 – Kreißsaal-Erweiterung im Sana-Klinikum

TOP wurde vertagt.

Zu TOP 7 – FEIN-Mittel

TOP wurde besprochen.

Der dritte Teil der eingegangenen Anträge für Projekte mit Corona-Bezug wurde durch die SPK geprüft und in einem Vorschlag für das BA zusammengestellt. Das BA fasst dazu folgenden **Protokoll-Beschluss 8/175/2020**:

Die in der Liste der Anlage 1 zusammengestellten Anträge werden entsprechend den Vorschlägen mit den empfohlenen Bewilligungssummen befürwortet.

Ergänzend zum Protokollbeschluss 8/155/2020 befürworten die BA-Mitglieder die Anpassung der bewilligten Summe für das Projekt Nr. 9 (Herstellung von Atemschutzmasken) von 200 Euro auf 350 Euro, da hier ein Übertragungsfehler vorlag.

Zu TOP 8 - Informationen BzBm

1. führte in der letzten Woche gemeinsam mit BzStR StadtSozWiArb und BzStR SchulSpOrdUmVer ein Gespräch mit dem Verein Berolina zum Thema Hundeauslaufgebiet in Hohenschönhausen.
2. teilt mit, dass der Jour fixe von der HOWOGE abgesagt wurde und die Themen bei dem Termin in der nächsten Woche behandelt werden sollen.
3. hat eine Bürgeranfrage zum Thema Glascontainer erhalten. Dieses soll beim HOWOGE-Termin angesprochen werden.
4. informiert, dass das Kulturhaus Karlshorst bis auf weiteres für die Ausschusssitzungen der BVV genutzt werden kann.
5. bittet BzStR StadtSozWiArb um Prüfung, ob es zum Schloss Friedrichsfelde einen Bauantrag bzw. eine Anfrage zum Denkmalschutz gibt.
6. hat an BzStR SchulSpOrdUmVer eine Anfrage zum Bau einer Kletterhalle mit der Bitte um Prüfung übergeben.
7. Spricht in der kommenden Woche im BA das Thema (ehem.) Lyra e.V. an.
8. hat eine Nachfrage zur Aktivierung der Fontäne Fennpfuhl erhalten.

Zu TOP 9 - Berichte aus den Abteilungen

Abt. StadtSozWiArb

Herr Hönicke

1. informiert zum telefonischen Sprachmittlungsservice, dass das Amt für Soziales auf eigene Sprachmittler zurückgreift, die spontan zur Verfügung stehen und ohne vorherige Terminvereinbarung in Anspruch genommen werden können.
2. teilt mit, dass ein Normenkontrollantrag zum B-Plan Ostkreuz eingereicht wurde.
3. hat in der letzten Zeit zahlreiche Mitteilungen zu Wohnungslosen erhalten, u.a. zu einem „Camp“ an der Hauptstraße.
4. spricht die Kita-erweiterung an der Hauptstraße an. Der B-Plan ist aufgestellt und kann abgeschlossen werden.

5. teilt mit, dass es bei der Ist-Aufnahme für die Herzbergstraße eine Verschiebung um ca. 3-4 Monate gibt. Voraussichtlich im Oktober/November kann das B-Plan-Verfahren starten.

Abt. FamJugGesBüD

Frau Framke

1. berichtet, dass mit dem 13. Trägerschreiben an die Kita-Träger ergänzende Informationen zum Thema Systemrelevanz gegeben wurden. Insbesondere kleinere Kita-Träger betreuen die Kinder weiterhin nur für vier Stunden. Dies wurde auch in der TelKo der Jugendstadträt*innen angesprochen. SenBildJugFam hat auf die räumlichen und personellen Probleme hingewiesen und eine Eltern-Hotline eingerichtet.
2. teilt mit, dass in der nächsten Woche das dritte Bürgeramt wieder öffnet. Es gibt zunehmend Terminanfragen. SenInnDS hat in einer Pressemitteilung gebeten, dass Bürger*innen nur zwingend nötige Termine anfragen. Ab dem 25. Mai soll auch die Online-Termin-Anfrage wieder aktiv sein.
3. informiert, dass seit der letzten Woche auch die JFE –mit einem Hygienekonzept– wieder geöffnet sind. Diese bieten ein reduziertes Angebot in kleinen Gruppen.

Abt. RegOrd

Herr Dr. Elischewski

1. berichtet vom RdB-Fachausschuss BildWissJugKultEU, an dem er am letzten Freitag teilgenommen hat. Einziges Thema waren die Folgekosten des RSD-Projekts, für die eine Empfehlung an den RdB formuliert wurde.

Abt. SchulSpOrdUmVer

Herr Schaefer

1. berichtet von der TelKo mit StS Bildung, in der es u.a. um die Themen Schulöffnung und Umgang mit dem Schulstart und den Einschulungen ging. Dazu wird eine AG eingerichtet, in der drei BzStRe vertreten sein werden. Ein weiteres Thema war das Angebot der Sommerschule, die auch eine logistische Herausforderung mit sich bringt.
2. informiert, dass die für Sport zuständigen BzStRe mit der Senatsverwaltung die Erstattung an die Sportvereine für Hallenmieten erörtert hat. Bei der heutigen Senatssitzung soll es auch um kostenfreie Erweiterungen der gastronomischen Außenbereiche gehen.
3. teilt mit, dass zwei Radwegeplanungen vorgezogen werden – Radweg Hauptstraße und Radweg Indira-Gandhi-Straße. Der Radweg Hansastraße wird nicht gemacht, weil die Verwaltung Pankow das nicht leisten kann. Die Einrichtung temporärer Radwege ist nicht vorgesehen.
4. berichtet, dass seit gestern die Jugendverkehrsschulen wieder geöffnet sind und möchte darüber die Kitas informieren.

Zu TOP 10 – Personal/Finanzen

1. BzBm spricht die das Vorhaben Bürgerschloss Hohenschönhausen an. Dazu fassen die BA-Mitglieder folgenden **Protokoll-Beschluss 8/176/2020**:

Das BA beschließt die Ausreichung einer nicht rückzahlbaren Zuwendung gem. Nr. 3.9 der Beschlussempfehlung des HA vom 06.09.2019 i.H.v. max. 70.000 Euro für das HH-Jahr 2020 zum Zwecke der Finanzierung einer im Auftrag des Fördervereins koordinierenden externen Betreuung des gesamten Baugeschehens im Zuge der weiteren Restaurierungs- und Sanierungsarbeiten am Gutshaus Hohenschönhausen. Die Mittelverwendung ist auf HOAI-basierte Abrechnungen des entsprechenden Aufwandes beschränkt.

Grundlage dieses Beschlusses sind die am 13.11.2019 erfolgte Entsperrung der Mittel durch den Haushaltsausschuss und die zwischenzeitlich erfolgte positive Prüfung der weiter erforderlichen haushaltsrechtlichen Voraussetzungen. Ein zweckidentischer Mitteleinsatz in Bezug auf finanzielle Förderzusagen des Baus durch die DKLB ist auszuschließen. Ein vorzeitiger Maßnahmebeginn wurde bereits ab 10.02.2020 erteilt.

2. Beim morgigen SIWA-Lenkungsgremium wird u.a. das Thema Mehrkosten aus der Verstärkungsreserve bei Baumaßnahmen sowie der Umgang mit Planungsmitteln behandelt. STD L weist darauf hin, dass dem zugestimmt werden kann.
3. BzBm bittet BzStRin FamJugGesBüD und BzStR StadtSozWiArb den Umzug des Kollegen der Wirtschaftsförderung (Berlin Partner) in den Büroraum des Standesamtes im Rathaus zu veranlassen.
4. BzStR StadtSozWiArb spricht seine Teilnahme am Hauptausschuss des AH an.

Zu TOP 11 – Öffentlichkeitsarbeit

TOP wurde besprochen.

Teil B

TOP 12 - BA-Vorlage 173/2020 – Größere und mit einer Tiersicherung versehende Abfallbehälter am Obersee

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 8/177/2020

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung zur DS/1363/VIII als Abschlussbericht der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 13 - BA-Vorlage 174/2020 – Umbau der Kreuzung Nöldnerstraße, Schlichtallee, Lückstraße

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 8/178/2020

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung zur DS/1496/VIII als Zwischenbericht der BVV zur Kenntnis zu geben.

**TOP 14 - BA-Vorlage 175/2020 – Öffentlichkeitsbeteiligungen bei
Bebauungsplanverfahren**

Die Vorlage wurde vertagt.

**TOP 15 - BA-Vorlage 176/2020 – Gründung eines Expert*innenbeirats zur
Verbesserung der städtebaulichen Qualität von Bauvorhaben – Beantwortung der
DS/0911/VIII**

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 8/179/2020

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV als Abschlussbericht zur Kenntnis zu
geben.

Beau
Protokollantin

Grunst
Bezirksbürgermeister